

23.06.2009 - 17:17 Uhr

VSG: Erdgas immer beliebter

Biel/Zürich (ots) -

Hinweis: Bildmaterial wird über Keystone durch Photopress verbreitet und steht zum kostenlosen Download bereit unter: http://www.presseportal.ch/de/pm/100003843/100585601/vsg_asig

Im vergangenen Jahr erreichte der Erdgas-Absatz in der Schweiz mit über 36,2 Milliarden Kilowattstunden (kWh) einen neuen Rekordwert. Dies entspricht einer Steigerung von 6,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr, wie der Branchenverband der Erdgas-Versorger an seiner Generalversammlung in Biel erklärte. Dort eröffnete anschliessend Bundesrat Moritz Leuenberger die mobile Erdgas-Infoschau. Die rollende Ausstellung zeigt Praxisbeispiele für die optimale Anwendung von Erdgas in Kombination mit alternativen Energien wie Sonnenenergie und Biogas.

Energie- und Umweltminister Moritz Leuenberger bezeichnete in seiner Rede an der GV die Schweizer Erdgas-Versorger als wichtige Akteure in der Schweizer Energiewirtschaft und Energiepolitik. Energiepolitik sei immer auch Klima- und Umweltpolitik. Er dankte der Branche für ihr Engagement bei der Produktion und Verteilung von Biogas, das immer mehr als CO₂-neutraler Treibstoff genutzt wird. Zur Frage einer allfälligen Marktöffnung sagte Moritz Leuenberger: "Bei einer Liberalisierung ist Gas geben nicht die wichtigste Devise."

Erdgas-Netz wird immer dichter

Erdgas findet sowohl als Brennstoff wie auch als Treibstoff immer breitere Verwendung, da es die Umwelt schont und keinen Feinstaub produziert. Um die letztes Jahr genutzte Energiemenge von 36,276 Milliarden Kilowattstunden in Form von Heizöl auszuliefern, wären über 152'000 Fuhren mit Tanklastwagen nötig gewesen. Die Steigerung von 2,230 Mrd. kWh gegenüber dem Vorjahr (34,046 Mrd. kWh) ist sowohl auf kühleres Wetter wie auch auf die stetig wachsende Zahl von Erdgas-Kunden zurückzuführen. Neue Geräte und Anlagen ermöglichen eine immer effizientere Nutzung von Erdgas. Mit den Absatz-Zahlen 2008 konnte sogar der bisherige Rekordwert des Jahres 2005 mit 35,961 Mrd. kWh überboten werden. Verschiedene lokale Erdgas-Versorger erweiterten auch letztes Jahr ihre Netze um insgesamt mehr als 300 Kilometer und erschlossen neue Gebiete. Über zwei Drittel der Bevölkerung in der Schweiz wohnt mittlerweile in den rund 870 mit Erdgas erschlossenen Gemeinden.

Erdgas mehrheitlich aus Westeuropa

Das importierte Erdgas wird zu 70% in EU-Ländern und Norwegen gefördert. Rund 20% des importierten Erdgases stammt aus Fördergebieten in Russland und etwa 10% aus verschiedenen anderen Regionen. Die Schweiz verfügt über verschiedene, hauptsächlich langfristige Importverträge mit grossen und langfristig zuverlässigen Lieferanten in Deutschland, den Niederlanden, Frankreich und Italien. Diese verfügen auch über grosse unterirdische Speicheranlagen. Mit russischen Lieferanten bestehen keine Verträge. Hauptimporteur

Swissgas ist ferner gemeinsam mit deutschen und österreichischen Partnern direkt in der norwegischen Erdgas-Förderung aktiv.

Über 7'000 Erdgas-Autos

Gestiegen war 2008 auch der Absatz von Erdgas und Biogas als Treibstoff und zwar um 53%. Die abgesetzte Menge entspricht umgerechnet knapp 15 Millionen Litern Benzin. Der Biogas-Anteil lag bei 21%. Die Zahl der Erdgas-Fahrzeuge stieg innert einem Jahr von 5'830 auf rund 7'200, das Schweizer Tankstellennetz umfasst heute 111 Stationen.

Der Branchenverband der Erdgas-Wirtschaft, der rund 90 Versorger vertritt, bestätigte den bisherigen Präsidenten Hajo Leutenegger (Zug) für eine weitere Amtsperiode von vier Jahren, ebenso die Verwaltungsratsmitglieder Norbert Caspar (Olten), Pascal Favre (Cossonay-Ville), Urs Haaf (Flawil), Claude-Alain Luy (Lausanne), Kurt Lüscher (Zürich), Philippe Petitpierre (Vevey), Daniel Schafer (Bern) sowie Heinrich Schwendener (Basel). Als neue Verwaltungsräte wurden René Bautz (Vevey), Ernst Haas (Frauenfeld), Felix Strässle (Solothurn) und Ernst Uhler (Rapperswil-Jona) gewählt.

Bildlegende

In Biel hat Bundesrat Moritz Leuenberger (Mitte) mit Erdgas-Verbandspräsident Hajo Leutenegger (rechts) und Stephane Maret, Präsident der Gaziers romands, die mobile Erdgas-Infoschau eröffnet. Sie zeigt Praxisbeispiele für die optimale Anwendung von Erdgas in Kombination mit alternativen Energien.

Anmerkungen: 36,276 Mrd. Kilowattstunden (kWh) = 36'276 Gigawattstunden (GWh) = ca. 3,6 Mrd. Kubikmeter Erdgas.

1 kWh Erdgas entspricht 0,1009 Liter Heizöl EL, Tanklastwagen mit Fassungsvermögen 24'000 Liter.

Erdgas-Fahrzeuge: 7'163 (5'408 PW, 1'541 Lieferwagen und Kleinbusse, 159 Busse, 55 Lastwagen).

Absatz Erdgas gemäss Erhebungen des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie (VSG).

Kontakt:

Daniel Bächtold
Mediensprecher VSG
Tel.: +41/44/288'32'62
E-Mail: baechtold@erdgas.ch
Internet: www.erdgas.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/fr/pm/100003843/100585604> abgerufen werden.